

Sektion 15

Atmungstherapeuten und Gesundheitsberufe

Die Sektion Atmungstherapeuten und Gesundheitsfachberufe sieht sich trotz des deutlich mehrheitlichen Anteils von Atmungstherapeuten unter den Mitgliedern als Heimat und Forum aller nicht ärztlichen, in der Pneumologie und Beatmungsmedizin tätigen Berufsgruppen. Die Sektion erfreut sich ungebrochen hohem Interesse und jährlich steigender Mitgliederanzahl. Die Kernkompetenz- und Arbeitsbereiche der Sektionsmitglieder spiegeln die heutzutage selbstverständliche multiprofessionelle und interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Patientenbetreuung wider: Die Bandbreite erstreckt sich von Pflegekräften und Physiotherapeuten über Ergotherapeuten bis hin zu Logopäden, Sportwissenschaftlern und Angehörigen medizinisch-technischer Berufe. Neben der Erforschung der von diesen Berufsgruppen durchgeführten therapeutischen Maßnahmen besteht das Hauptziel der Sektion 15 darin, Expertenwissen zu sammeln, zu hinterfragen und zu kanalisieren, um es dann über Fortbildungen, Vorträge und Publikationen der Fachwelt zugänglich zu machen.

Im Oktober des vergangenen Jahres fand bereits zum 9. Mal, und erneut mit sehr großem Erfolg, die Jahrestagung der Atmungstherapeuten (DGP) statt. Zahlreiche Tagungsteilnehmer reisten nach Bad Berka, um über zwei Tage bei der ausgebauten Veranstaltung unter der Leitung von Dorit Schimandl an Vorträgen, Workshops, Podiumsdiskussionen und Fachforen teilzuhaben.

Es sei an dieser Stelle bereits auf die diesjährige Jubiläums-Jahrestagung (10.) der Atmungstherapeuten (DGP) am 20. und 21. Oktober in Berlin hingewiesen, zu der Sie recht herzlich eingeladen sind.

Traditionell traf sich die Sektion Atmungstherapeuten und Gesundheitsfachberufe im November 2017 zur gemeinsamen Herbsttagung mit Sektion 5 Intensiv- und Beatmungsmedizin in Pots-

dam. Die Tagungsorganisatorinnen Simone Rosseau und Janine Wagner boten neben der, durch beide Sektionen gemeinschaftlichen Präsentation wissenschaftlicher Beiträge, praxisbezogene Workshops zum Thema Diagnostik an.

Die gemeinsame Herbsttagung der Sektionen 5 und 15 wird in diesem Jahr in Chemnitz, am 9. und 10. November stattfinden. Bitte merken Sie sich gerne auch diesen Termin bereits vor.

Beim diesjährigen DGP-Jahreskongress in Dresden war die Sektion 15 federführend mit drei Symposien, zwei Frühseminaren, sowie dem jährlich stattfindenden Physiotherapieseminar (organisiert durch gleichzeitige Mitglieder der AG Atemphysiotherapie im Deutschen Verband für Physiotherapie (ZVK) e.V.) und dem AT-Refresher-Kurs aktiv vertreten.

Des Weiteren sind zahlreiche Mitglieder ganzjährig mit Vorsitzen und Fachvorträgen im Rahmen von verschiedensten nationalen und internationalen Tagungen und Kongressen eingebunden, wie auch weiterhin an einer Vielzahl von Aus-/Fort- und Weiterbildungskursen mit großem Engagement beteiligt.

An der Erstellung bzw. Überarbeitung folgender Leitlinien haben Mitglieder der Sektion Atmungstherapeuten und Gesundheitsfachberufe mitgewirkt oder wirken aktuell mit:

- S3 „Invasive Beatmung und Einsatz extrakorporaler Verfahren bei ARI“
- S2k „Diagnostik und Therapie von Patienten mit Asthma der Deutschen Atemwegsliga und DGP“¹
- Revision S2k „Nichtinvasive und invasive Beatmung als Therapie der chronischen respiratorischen Insuffizienz 2017“
- NVL-Asthma¹
- Belastungstests in der Pneumologie (geplant für 2018)

Publikationen

Bemerkenswert ist in diesem Zusammenhang insbesondere die Forschungsarbeit des Sportwissenschaftlers Rainer Glöckl, der sich auch im vergangenen Jahr u. a. mit seinen Untersuchungen zu

Trainingsmethoden bei Patienten mit COPD verdient gemacht hat.

Janine Wagner, Bad Belzig, und Thomas Hillmann, Essen

¹ vertreten durch gleichzeitige Mitglieder der AG Atemphysiotherapie im Deutschen Verband für Physiotherapie (ZVK) e.V.)